

[Lesen Sie dieses Bulletin in Ihrem Internet-Browser](#)



**Gemeinde / Cumejn
Albula/Alvra**

Veia Baselgia 6
7450 Tiefencastel

Informationen zum Briener Rutsch

85. Bulletin vom 10. Februar 2025

www.briener-rutsch.ch

www.twitter.com/AlbulaAlvra

Hotline für Betroffene: 079 936 39 39

[Die letzten 20 Bulletins nachlesen: Hier klicken](#)

Aktuelle Phase: ROT

**Brienz/Brinzauls ist evakuiert und darf nicht betreten werden.
Es gilt ein Flugverbot für Drohnen.**

Besuch im evakuierten Brienz/Brinzauls

Am Samstag, 15. Februar können Evakuierte aus Brienz/Brinzauls ihr Dorf voraussichtlich während zwei Stunden besuchen. Die Gefahrenbeurteilung lässt einen Besuch momentan zu und die Rutschung wird am Samstag besonders eng überwacht. Eine Voranmeldung ist obligatorisch.

Betroffene haben den Wunsch geäußert, das evakuierte Dorf besuchen zu können, um dort wichtige Aufgaben in ihren Häusern und Wohnungen zu erledigen, ihr Haus auf mögliche, neue Schäden zu überprüfen oder Dinge abzuholen, die für ihren Alltag wichtig sind. Die Gefahrenbeurteilung lässt einen Besuch aktuell zu.

Samstag, 15. Februar: Für Evakuierte Ein- und Zweitheimische

Zutritt erhalten Personen, die in Brienz/Brinzauls ihren Wohnsitz haben und

Besitzer:innen von Zweitwohnungen. Pro Haushalt oder Ferienwohnung erhalten maximal zwei Personen Zutritt.

Der Besuch ist nur für Personen möglich, die sich vorab angemeldet haben. Jede Person muss ein Mobiltelefon bei sich haben, dessen Nummer sie vorher angemeldet hat.

Anmeldung am Donnerstag, 13. Februar (8–18 Uhr) unter 079 / 936 39 39

Wir registrieren Name, Vorname, Handynummer (für jede Person), bevorzugtes Zeitfenster (10h–12h oder 13h–15h)

Es stehen **zwei Zeitfenster à je zwei Stunden** zur Auswahl: 10-12 Uhr und 13-15 Uhr. Es können maximal 50 Personen gleichzeitig das Dorf besuchen. Die Einteilung in die beiden Zeitfenster erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Drittpersonen und Personen, die nicht angemeldet sind, ist der Besuch des Dorfes (und des gesamten Gebietes unter Betretungsverbot) untersagt.

Sicherheit

Die Möglichkeit zum Betreten des Dorfes ist abhängig davon, wie sicher die Lage am jeweiligen Tag ist. Am frühen Samstagmorgen wird entschieden, ob die Gefährdungslage einen Zutritt erlaubt.

Falls die Lage ein Betreten am Samstag doch nicht zulässt, wird dies per SMS, Twitter und E-Mail publiziert. Wird nichts publiziert, kann das Dorf wie geplant besucht werden.

Bitte leisten Sie den Anordnungen der Behörden immer Folge. Sie dienen einzig Ihrer Sicherheit.

Alarmierung / Evakuierung

Sollte sich die Gefährdungslage im Laufe des Samstags wider Erwarten rapide verschlechtern, würde der laufende Zutritt vorzeitig abgebrochen und das Dorf sofort evakuiert. **Es würde dann die Sirene «Allgemeiner Alarm» (ein auf- und absteigender Ton) ertönen. Begeben Sie sich dann über den Kontrollpunkt Belfort sofort aus dem Dorf.**

Zufahrt über den Kontrollpunkt (Checkpoint) Belfort

Personen, die das Dorf betreten wollen, können dies nur über den Kontrollpunkt «Belfort» an der Strasse von Alvaneu und Surava nach Brienz/Brinzauls tun. Alle anderen Zufahrtsstrassen und Wege bleiben gesperrt.

Der Kontrollpunkt ist am Samstag von 10 bis 15 Uhr geöffnet.

Alle Personen, die das Dorf betreten und verlassen, werden mit Namen, Adresse und Mobiltelefonnummer erfasst. **Sie müssen während des Besuchs jederzeit über das Mobiltelefon erreichbar bleiben.**

Beim Verlassen des Dorfes werden die Personen, die im Dorf waren, wieder aus der Liste ausgetragen. So kann sichergestellt werden, dass das Dorf nach dem Besuch wieder menschenleer ist.

Die Wasserversorgung im Dorf ist nicht in Betrieb. Es gibt im Dorf kein Trinkwasser.

Die Stromversorgung und die Versorgungen mit Internet/Fixnetz-Telefon sind in Betrieb.

Betreten auf eigene Gefahr

Das Betreten des evakuierten Dorfes erfolgt auf eigene Gefahr. Die Gemeinde Albula/Alvra, der Gemeindeführungsstab oder dessen Mitglieder können nicht für Schäden an Personen, Tieren oder Sachen verantwortlich gemacht werden, die beim oben beschriebenen Betreten/Befahren des evakuierten Dorfes entstehen. Entsprechend ist eine solche Haftung ausgeschlossen.

Vorbereitungsarbeiten am Freitag

Um den Besuch im Dorf am Samstag zu ermöglichen, werden am Freitag einige technische Vorbereitungsarbeiten im Dorf durchgeführt. Ein Zutritt für Evakuierte ist am Freitag aber nicht möglich.

Hinweis für Medienschaffende

Drittpersonen ist der Besuch des Dorfes (und des gesamten Gebietes unter Betretungsverbot) untersagt. Dieses Verbot gilt auch für Medienschaffende.

Beachten Sie bitte das auf der Zufahrtsstrasse zum Kontrollpunkt Belfort geltende Fahrverbot.

Zur Überwachung der Rutschung können Helikopter eingesetzt werden. Es gilt deshalb aus Sicherheitsgründen ein Flugverbot für alle Arten von Drohnen.

Noch keine Aufhebung der Evakuierung absehbar

Eine Aufhebung der aktuellen Evakuierung von Brienz/Brinzauls ist leider noch nicht absehbar. Das Dorf wurde im November aus Sicherheitsgründen zum zweiten Mal evakuiert, damit sich dort keine Menschen, Haus- und Nutztiere befinden, falls ein Schuttstrom das Dorf erreichen sollte.

Die Evakuierung wird so lange aufrechterhalten, wie der dauernde Aufenthalt im Dorf noch nicht sicher ist. Der Gemeindeführungstab beurteilt die Gefährdungslage regelmässig und wägt immer wieder ab, ob die Evakuierung aufgehoben werden kann. Er stützt sich dabei auf die Beurteilungen durch die Expert:innen des Frühwarndienstes der Gemeinde.

Mit einer spontanen Auslösung eines schnellen Schuttstroms muss nicht gerechnet werden. Allerdings könnte viel Niederschlag oder ein grosser Felssturz auf die Schutthalde diese so stark beschleunigen, dass sich ein schneller Schuttstrom bildet. Dieser könnte im Dorf schwere Schäden verursachen. Ein Aufenthalt im Dorf wäre dann lebensgefährlich.

**Hotline für Betroffene****079 936 39 39**

Die Gemeinde Albula/Alvra bietet den Betroffenen des Briener Rutsches nach wie vor ihre kostenlose Hotline zur Beantwortung von Sachfragen und für die Besprechung der persönlichen Situation an. Die Inhalte der persönlichen Gespräche sind selbstverständlich vertraulich.

Sie können das monatliche Bulletin zum Briener Rutsch auch abonnieren.
Sie erhalten es dann per E-Mail.

Das Bulletin zum Briener Rutsch jetzt abonnieren

Das Bulletin zum Briener Rutsch in den Novitats

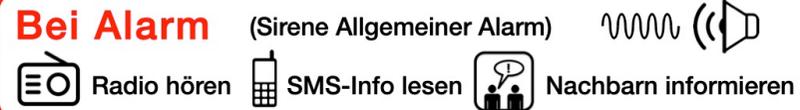
Das Bulletin zum Briener Rutsch der Gemeinde Albula/Alvra erscheint normalerweise monatlich. Während der Evakuierung wird es zweimal monatlich und zusätzlich bei wesentlichen Veränderungen der Lage oder wichtigen Entscheidungen publiziert.

Es wird per E-Mail versandt und zusätzlich in der Regionalzeitung «Novitats» abgedruckt.

Die letzten 20 Bulletins nachlesen: Hier klicken

Kontakt für Medienschaffende

Gemeindeführungsstab Albula/Alvra
Christian Gartmann
Kommunikation
079 355 78 78
medien@albula-alvra.ch



Das Bulletin zum Brienzer Rutsch im Abonnement und für Ihr Mobiltelefon

Sie können das monatliche Bulletin zum Brienzer Rutsch abonnieren. Es wird Ihnen bei Erscheinen automatisch als E-Mail zugestellt und es ist so gestaltet, dass es auch auf Mobiltelefonen gelesen werden kann.

Selbstverständlich können Sie dieses Abonnement jederzeit wieder abbestellen. Ihre Mailadresse wird ausschliesslich für diesen Zweck verwendet und an niemanden weitergegeben.

[Hier können Sie das Bulletin abonnieren.](#)

Wir hoffen, dass unsere regelmässige Information zum Brienzer Rutsch Ihren Wünschen entspricht. Falls Sie Anregungen haben, [können Sie uns hier eine E-Mail schreiben.](#)

Herausgeber: Gemeindeführungsstab Albula/Alvra

Redaktion: Christian Gartmann

Kontakt: medien@albula-alvra.ch

Copyright © 2025 Gemeinde Albula/Alvra

Unsere Adresse:

Gemeinde Albula/Alvra

Veia Baselgia 6

7450 Tiefencastel

+41 81 681 12 44

info@albula-alvra.ch

Hier können Sie [Ihr Abonnement für dieses Bulletin ändern](#) oder [das Bulletin abbestellen.](#)

